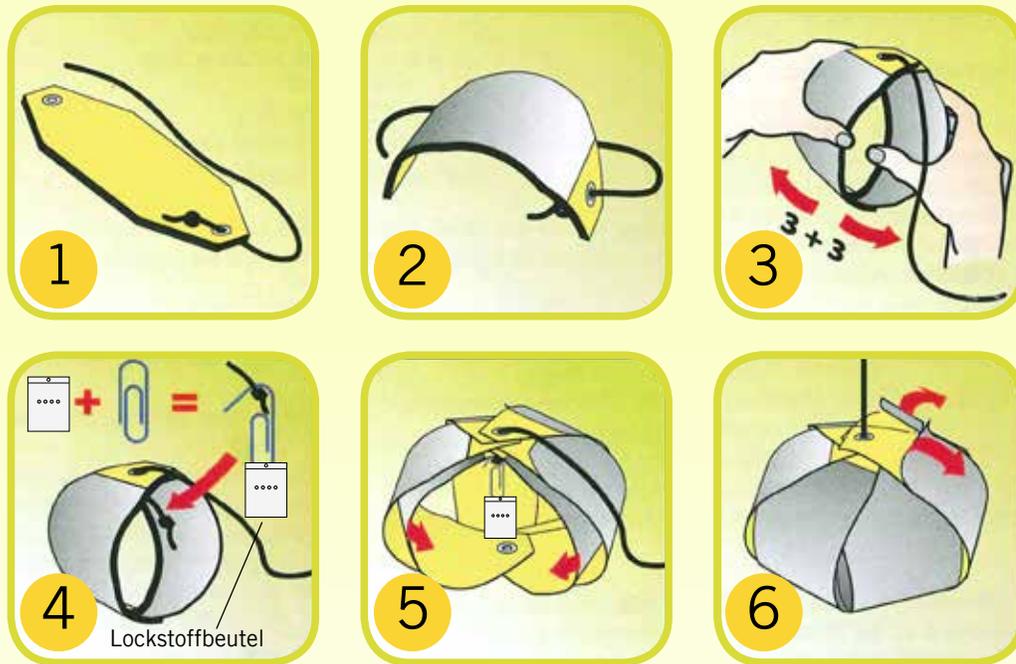


WitaTrap® Walnussfruchtfliege Komplettsset

Aufbau der WitaTrap® Ballonfalle:



Montage:

- 1 Fallenkörper flach auflegen. Dann die Ballonfalle mit der noch abgedeckten Klebeseite nach oben zu einem Halbbogen zusammenbiegen.
- 2 Die Klebeflächen auseinander ziehen. Der Montagefaden befindet sich dabei oben und es müssen je 3 Klebeflächen auf einer Seite sein.
- 3 Das Pheromon (Lockstoff) aus dem Alu-Beutel nehmen und mit Hilfe einer Büroklammer in die entstandene Mitte der Ballonfalle hängen. **Achtung: Die über den sichtbaren Löchern des Lockstoffbeutels befindliche Folie muss, zur Aktivierung des Lockstoffbeutels, abgezogen werden. Der restliche Beutel darf nicht beschädigt werden.**
- 4 Wenn das Pheromon positioniert wurde, werden die Klebeflächen zu einem Ballon nach links und rechts aufgefächert.
- 5 Abschließend wird dann die Schutzfolie von den Klebeflächen abgezogen.
- 6 Die fertige Ballonfalle laut Anwendungsbeschreibung aufhängen. (siehe Innenseite)



Inhalt: 1 Fallenset

bestehend aus: 2 Fallenkörper (WitaTrap® Ballonfalle),
2 Pheromone (Lockstoffe) (Separat verpackt!),
Aufhängefaden zur Montage und eine genaue Beschreibung.

Art.-Nr.: 343441



Weitere Fallensets bei uns erhältlich! Fragen Sie an!
www.witasek.com

Witasek-Allee 2 • 9560 Feldkirchen • Tel.: +43 (0) 4276 / 3230
Fax: +43 (0) 4276 / 2088-399 • office@witasek.com • www.witasek.com

IMPRESSUM: Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: witasek PflanzenSchutz GmbH.
Sämtliche Inhalte wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten.
Es gelten unsere allgemeinen Liefer- und Zahlungskonditionen. Unsere AGBs finden Sie unter: www.witasek.com

witasek®



WitaTrap®



Walnussfruchtfliege Komplettsset

Walnussfruchtfliege (*Rhagoletis completa*)

Biologische
Lockstofffalle
(Pheromonfalle)
zur Befallskontrolle
von Schädlingen
in Ihren Kulturen.



► Genaue Beschreibung siehe Innenseite

Walnussfruchtfliege (*Rhagoletis completa*)

Schädling: Walnussfruchtfliege
 Lateinischer Name: *Rhagoletis completa*
 Vorkommen: Walnuss (*Juglans* spp.),
 Schwarznuss (*Juglans nigra*)



Die Walnussfruchtfliege (*Rhagoletis completa*), ist ein Neozoon und als Gewinner des Klimawandels ein ernstzunehmender Schädling, vorwiegend an der Walnuss aber auch an Schwarznuss.

Hauptsymptome:

Durch die Fraßtätigkeit der Larven kann nicht nur die Nussschale schwarz und unansehnlich, sondern auch der Nusskern selbst beeinträchtigt werden. Baum und Blätter werden nicht geschädigt. Es gibt Sortenunterschiede in der Anfälligkeit gegenüber dem Schädling. Frühreifende Sorten sind für den Befall der Walnussfruchtfliege attraktiver, spät reifende gelten allgemein als weniger anfällig.

Biologie:

Wie die Kirschfruchtfliege hat auch die Walnussfruchtfliege nur eine Generation pro Jahr, wobei die Puppen im Boden überwintern (Diapause).

Eiablage: Ende Juli, 12–15 Eier werden unter die Haut der Fruchtschalen gelegt

Entwicklungsdauer: 5 Tage

Hauptflugzeit: Anfang Juli bis Ende September

Optimale Bedingungen: warme lange Sommer

Pheromonfallen eignen sich hervorragend um Schadinsekten in Ihren Kulturen zu vermindern.

Zweck der Pheromonfallen:

- Feststellen der Populationsstärke – Monitoring bzw. Flugüberwachung – damit gezielt weitere Maßnahmen (biologische oder klassische Pflanzenschutzmaßnahmen) getroffen werden können.
- Reduzierung der Schadinsekten.

Anwendung:

Die Falle zusammenbauen und an einem Ast oder Pflock befestigen.
 (*Aufbauanleitung siehe Rückseite*)

Um den Schädling nicht direkt in den zu schützenden Nussbaum zu locken, sollte die Falle in einen anderen in der Nähe befindlichen Baum (kein Obstbaum) gehängt werden. Sollte dies nicht möglich sein, so kann die Falle auch auf einem eingeschlagenen Pflock befestigt werden.

Die Falle zwischen Hauptwindrichtung und Baum, in Augenhöhe, aufhängen. Die Falleneingänge dürfen nicht durch Zweige und Blätter versperrt sein.

Jede Falle sollte in regelmäßigen Abständen von 2–3 Tagen kontrolliert werden. Bei jeder Kontrolle der Falle sind die Leimflächen bei Bedarf mit einem Hilfsmittel (z.B. Zweig, Holzspachtel) von anhaftenden Insekten zu säubern, damit die volle Leimfläche erhalten bleibt. Bei starker Verschmutzung, die Leimfalle auswechseln oder mit Soveurode Spezialleim (Sprühleim) neu beleimen.

Lockstoff und gegebenenfalls Leimboden nach ca. 4–8 Wochen auswechseln.

***Die Fallen sind vor dem Beginn des Fluges aufzuhängen.**

Lagerung:

Bis zur Verwendung der Pheromone, diese in der Originalverpackung kühl (z.B. im Gefrierfach oder Kühlschrank), bis maximal + 4°C lagern (für Lebensmittel unbedenklich).

Entsorgung:

Die benutzten Fallen können über den Hausmüll entsorgt werden.



Anwendungszeitraum*

Fallenset

Art.Nr.	Produkt
343441	WitaTrap® Walnussfruchtfliege Komplettsset (<i>Rhagoletis completa</i>)

Nachrüstung

Bei zu starkem Fang und Verunreinigung der Falle, sollte diese getauscht oder mit Soveurode Spezialleim neu beleimt werden.

Art.Nr.	Produkt
381211	Soveurode Spezialleim (Sprühleim)